



International Actuarial Association (IAA) Mortality Working Group

Website: www.actuaries.org/mortality

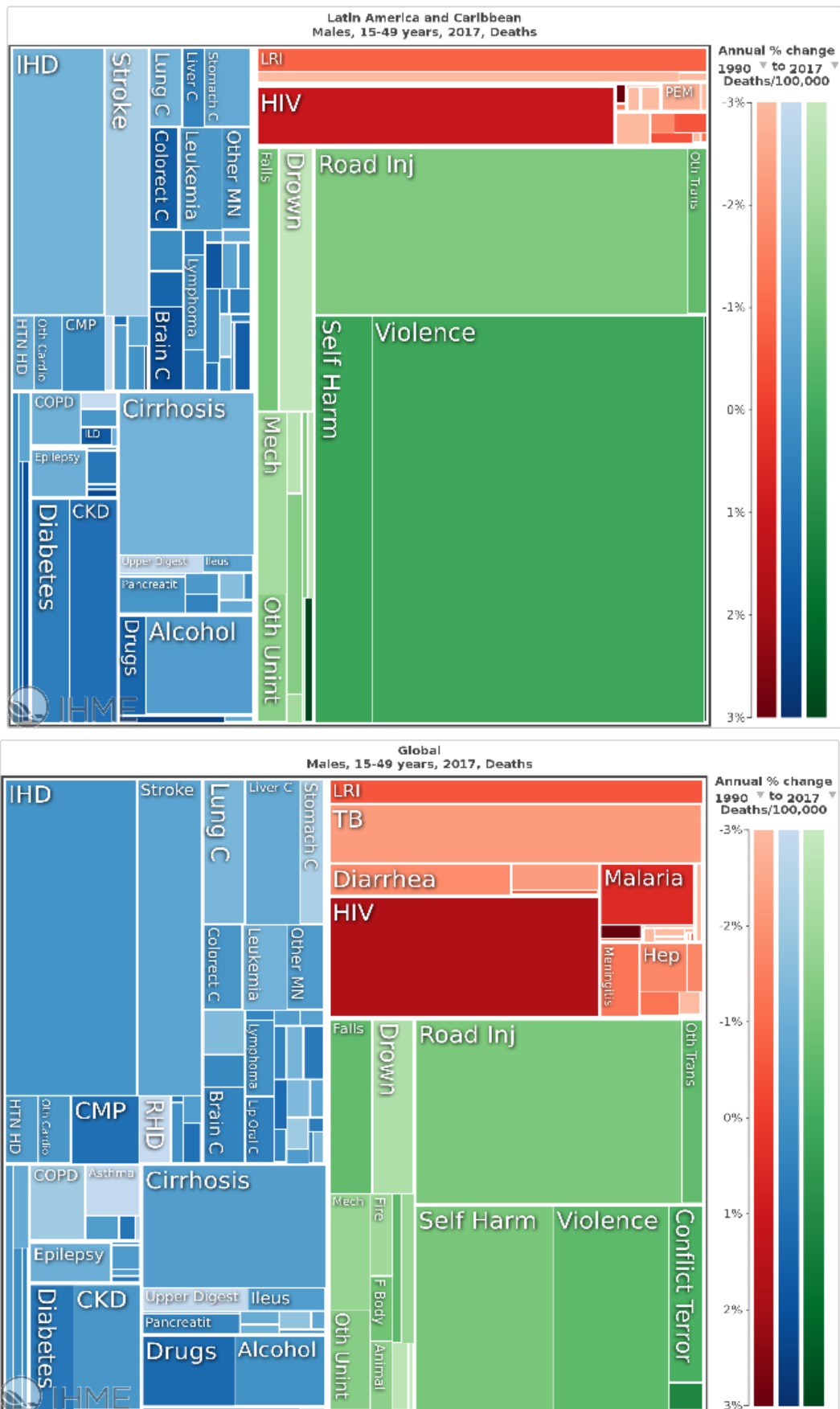
International Mortality and Longevity Update #12

Dies ist eine Information der IAA Mortality Working Group (MWG, Arbeitsgruppe Sterblichkeit) über die Themen im Bereich Sterblichkeit und Langlebigkeit, die auf der Sitzung in Mexico City im November 2018 behandelt wurden.

Anmerkung: Ein Klick auf die unterstrichenen Textteile gibt direkten Zugang zu den Artikeln und Präsentationen.

1. **[Seminar zu Lokalen und globalen Themen der Sterblichkeit und Bevölkerungsentwicklung](#)** Mexico City, Mexico: Die MWG und die Population Issues Working Group organisierten dieses Seminar im Nov 2018.
 - Zugang zu den Präsentationen über den obigen Link im Seminartitel. Seminarberichte sind auf [Englisch](#) und [Spanisch](#) verfügbar.
2. **Forschung in den USA:** Dale Hall [präsentierte einen Überblick](#) über aktuelle Forschungsprojekte der SOA. Die Themen beinhalteten:
 - a. US Bevölkerungsterblichkeitsraten gingen durchschnittlich um 1,3% pro Jahr zurück im Zeitraum von 1999 bis 2012, aber seitdem gab es keine weitere Verbesserung und in 2 der letzten 5 Jahre sogar Sterblichkeitsanstiege.
 - b. Eine Analyse nach Todesursachen (cause of death ("COD")) zeigt ansteigende Sterblichkeit infolge von Unfällen, Selbstmorden und Gewalteinwirkung, mit einem wachsenden Einfluss von Todesfällen infolge von Drogen und Medikamentenmissbrauch (Opiode).
 - c. Sterblichkeitsanalyse nach Höhe von Sozialversicherungsleistungen: die 20 % der Empfänger der niedrigsten Leistungen zeigen eine Sterblichkeit von über 160 % des Bevölkerungsdurchschnitts, während die 20 % der Empfänger der höchsten Leistungen weniger als 60 % der durchschnittlichen Sterblichkeit aufweisen.
 - d. Die Nutzung von Sterbetafeln nach sozioökonomischen Strata verbreitet sich weiter.
3. **Forschung in Großbritannien:** Brian Ridsdale (UK) [präsentierte einen Überblick](#) über aktuelle Forschung im Bereich Sterblichkeit in Großbritannien.
 - a. Bericht zu Sterblichkeit und Langlebigkeit im UK, erschien am 22. November: [UK Mortality and Longevity Update #14](#)
 - b. Ein neuer Vorschlag zur Projektion der Lebenserwartung erschien im Lancet (angesehene Medizinische Fachzeitschrift): "Forecasting life expectancy, years of life lost, and all-cause and cause-specific mortality for 250 causes of death: reference and alternative scenarios for 2016–40 for 195 countries and territories, [Foreman et al, Lancet](#) October 2018".
4. **[Der Einfluß von Tötungsdelikte in Lateinamerika](#)** **Ivan Botello**, Gastredner auf der MWG Sitzung, erläuterte weshalb Tötungsdelikte so eine große Rolle in Lateinamerika spielen: 10 % der Weltbevölkerung leben in Lateinamerika, doch dort geschehen 25 % der Tötungsdelikte weltweit. Im Gegensatz

dazu leben in Asien 65 % der Weltbevölkerung, doch nur 5 % der Tötungsdelikte geschehen dort.
 Dies kann illustriert werden durch den Vergleich der Todesursachen von Männern zwischen 15 und 49 Jahren in Lateinamerika (obere Graphik) und weltweit (untere Graphik).



5. **Mexikanische Sozialversicherung**
Marcela Abraham, Carlos Gonzales und **Rocio Gomez**, präsentierten als Gastredner Informationen über Sterblichkeitsbeobachtungen von Personen, die als berufsunfähige Sozialversicherungsleistungen bezogen.

6. **Heterogenität von Sterblichkeit**
Ermanno Pitacco präsentierte sein Paper zu Sterblichkeitsheterogenität

7. **Länderberichte**
 - a. **Gyula Horváth** präsentierte den **Länderbericht Ungarn** und eine Analyse der **Lebenserwartung in Ungarn seit dem zweiten Weltkrieg**.
 - b. **Hiroshi Yamazaki** präsentierte den aktualisierten **Länderbericht Japan**.

8. **Underwriting von alten Personen**
Dr. Keiko Imuro präsentierte (keine Folien verfügbar)

9. **Lebenserwartung in Russland** Dmitri Pomazkin gab eine Präsentation über die Veränderungen der Lebenserwartung in Russland im Verlauf der letzten 50 Jahre, sowie einen Ausblick auf die Möglichkeit, dass die Lebenserwartung 80 (oder mehr) Jahre bis 2030 erreichen könnte.

10. **Auswahl von Sterblichkeitsmodellen**
Michael Sherris konnte leider an der Sitzung nicht teilnehmen, daher wird sein Beitrag "A Data Analytics Paradigm for the Construction, Comparison, and Selection of Mortality Models" auf einer späteren Sitzung behandelt werden.

11. **Forschungsthemen in Bearbeitung**
Die MWG setzt ihre Arbeit an den folgenden Themen fort:
 - a. **E-Zigaretten** – Diese Projekt ist abgeschlossen und ist zur Veröffentlichung im North American Actuarial Journal eingereicht.
 - b. Sterblichkeit im hohen Alter – dieses Projekt ist zunächst zurückgestellt.
 - c. Langfristige Treiber zukünftiger Sterblichkeit – Fortschritte wurden in 8 von 10 geplanten Themen gemacht und ein Entwurfspapier wird 2019 fertiggestellt.
 - d. **Projekt zu Todesursachen** – Datenquellen zu Todesursachen (cause of death (COD)) sind identifiziert und miteinander verglichen worden. Die nächsten Projektziele für 2019 umfassen:
 - Durchführung einer Literatursuche zu Todesursachen und Daten. Dokumentation der gefundenen Informationen.
 - Erste Analyse von Todesursachendaten nach Ländern und im Zeitverlauf
 - Vorläufige Ergebnisse sollen auf den MWG Sitzungen 2019 geteilt werden
 - e. Projektvorschlag zu **besseren Sterblichkeitsmodellen** – Ziel des Projekts ist eine umfassende Übersicht über aktuelle und kommende Entwicklungen in der Sterblichkeitsmodellierung, mit einem Schwerpunkt auf aktuarielle Anwendungen. Ein weiteres wichtiges Ziel ist es, Forschung in diesem Bereich zu fördern. Es soll eine Reihe von Papers erstellt werden. Ziele für 2019 sind:
 - Abschluss einer Literaturstudie zu Sterblichkeitsmodellen, mit Augenmerk darauf Lücken zu finden, in denen weitere Forschung zu besseren Modellen führen kann.
 - Ein Konzeptpapier soll zu diesem Thema erstellt werden.

12. **Seminar "Public Policy, Social Security and trends in mortality", Washington DC, 14 May 2019**
IAA Mortality Working Group und Population Issues Working Group organisieren ein Seminar am 14. Mai 2019, einen Tag vor den IAA Council and Committee Meetings in Washington DC. Wenn Sie Zeit haben, bitte vormerken.

Tel: +1-613-236-0886 Fax: +1-613-236-1386
Email: secretariat@actuaries.org
1203-99 Metcalfe, Ottawa ON K1P 6L7 Canada
www.actuaries.org